

aZELLerando

Musikkapelle Zell am Pettenfirst
Festschrift 2014

Musik bewegt – seit 125 Jahren.



Herzlich willkommen in
Zell am Pettenfirst

Die Erholungsgemeinde am Hausruck legt Wert auf Kultur, Tradition, Innovation und Gemütlichkeit. Ein Ort zum Wohlfühlen, nicht nur für Musiker!

Zell ist Musik

Harmonisch in die Hügellandschaft des Hausruckwaldes eingebettet, steht unsere Gemeinde für Lebensfreude und Freizeitqualität. Das Freibad, der Erlebniswanderweg „Wald der Kinder“ und ein reges Vereinsleben locken auch viele Auswärtige an. Familien- und Gesundheitsthemen werden seit jeher groß geschrieben. Das Morgen ist den Zellern genauso wichtig wie das Gestern und das Heute: In den letzten Jahren haben viele Gemeindebürger auf erneuerbare, zukunftsfähige Energieformen umgestellt.

Zell liegt am südlichen Hang des Hausrucks auf 550 Höhenmetern und hat 23 Ortschaften. Unser Hausberg, der Pettenfirst, ist 701 Meter hoch. Die spätgotische Kirche mit einem Hochalter von Thomas Schwanthaler aus den Jahren 1667/79 ist das unbestrittene Wahrzeichen. Erwähnt wurde der Name „Zell“ erstmals im Jahr 1371 in einem Urbar der Schauburger. Zell ist eine Symphonie!

Gut zu wissen!

1.200 Einwohner - 550 m Seehöhe
- 1368 ha Fläche - Wallfahrtskirche -
Pettenfirst - Wald der Kinder - Freibad
- jubilierende Musikkapelle!

125 Jahre Musikkapelle

BEZIRKSMUSIKFEST
20.-21.JUNI 2014
ZELL AM PETTENFIRST



Festprogramm

Freitag, 20. Juni 2014

17:00 Uhr Marschwertung

20:00 Uhr Gesamtspiel

21:00 Uhr Abendunterhaltung mit den Rainern

Samstag, 21. Juni 2014

17:00 Uhr Marschwertung

20:00 Uhr Festakt und Festzug zum Zelt

21:00 Uhr Abendunterhaltung mit der MK Neukirchen/Lambach

90 Prozent der Musikanten stufen sich selbst als "unsportlich" oder "eher unsportlich" ein. Und das obwohl wir bei "Musik in Bewegung" seit vielen Jahren einen ausgezeichneten Erfolg einmarschieren...

Brillenträgerquote: 40%
(Gesamtbevölkerung: 39%)

36% der Musikanten **haben Kinder**, und zwar durchschnittlich 2,47. Der männliche und weibliche Nachwuchs hält sich dabei exakt die Waage. **18 Musikanten sind verheiratet**, 14 sind ledig, 16 leben „in Beziehung“.

Frauenquote: 43%
(Gesamtbevölkerung: 51%)

42 Prozent haben am liebsten **italienische Küche**, egal ob Pizza, Lasagne oder Nudeln. Schnitzel und Cordon Bleu stehen dagegen nur bei 7 Prozent ganz oben auf der persönlichen Kulinarik-Hitliste. Geschmacklich ist die Internationalisierung also längst Realität.

 Facebookquote: 66%
(Gesamtbevölkerung: 38%)

FactBox

zum Zeller Ø-Musikanten

Alter: 32 Jahre

Größe (ohne Hut): 175,7 cm

Haarlänge: 15 cm

Jahre bei der Musik Zell: 18

Musik-Stunden pro Jahr: 290

Kilometer von zu Hause in die Probe: 4,31



Die Musikkapelle Zell am Pettenfirst

in Zahlen & Fakten

500 Kilometer

werden zurückgelegt, wenn alle Musikanten einzeln **zur Musikprobe** kommen - und falls sie von dort auch wieder zurück nach Hause kommen...

Akademikerquote: 23%
(Gesamtbevölkerung: 19%)

Ø 82%
Probenbesuch!

Durchschnittlich besucht der Zeller Musiker 82% aller Proben, wobei auch jährlich 100%ige dabei sind.

6 Mitglieder der Musik Zell sind im Bereich **Marketing oder Medien** beschäftigt - die größte Berufsgruppe innerhalb der Kapelle überhaupt. Es folgen: 5 **Landwirte**, je 4 **Sozialberufler**, **Lehrer** und in der **Finanzwirtschaft** Beschäftigte, 3 **Pensionisten** und in der **Industrie** Tätige, 2 mal **Handel**, je 1 **Touristiker**, **Kfz-Spengler** und **Polizist**. Plus ein **Trafikant** und ein **Unternehmer**. Die **größte Gruppe** überhaupt sind aber die **Schüler und Studenten**: 9 Musikanten befinden sich in Ausbildung.





Auftakt

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer



Herzlichen Glückwunsch!

Zell am Pettenfirst steht heuer ganz im Zeichen des 125-jährigen Jubiläums des Musikvereines. Gerne nehme ich dieses Jubiläum zum Anlass, allen in dieser Musikkapelle tätigen Musikerinnen und Musikern sowie allen Funktionärinnen und Funktionären für ihre Tätigkeit im Dienste der Bevölkerung herzlichen Dank auszusprechen.

Die Blasmusik hat in Oberösterreich eine lange Tradition und ist ein Aushängeschild weit über unsere Landesgrenzen hinaus. Unsere Musikvereine sind ein unverzichtbarer Bestandteil im Kulturleben der Gemeinden und leisten einen wesentlichen Beitrag zum guten Ruf unseres Bundeslandes als „Musikland Oberösterreich“. Unsere Blasmusikkapellen fördern junge Talente und bieten die Möglichkeit zur künstlerischen Beschäftigung.

Zum 125-jährigen Bestandsjubiläum darf ich nochmals herzlich gratulieren und zur Ausrichtung des Bezirksmusikfestes 2014 des Bezirkes Vöcklabruck, zu dem über 50 Gastmusikkapellen, 2.500 Musikantinnen und Musikanten und hunderte Blasmusikbegeisterte erwartet werden, wünsche ich den Organisatoren viel Erfolg und gutes Gelingen.

Dr. Josef Pühringer
Landeshauptmann

„Ein herzliches Dankeschön an alle Zeller Musikerinnen und Musiker!“



Auftakt

Bürgermeister Maximilian Dollberger



Im Jahr 1889 wurde die Musikkapelle Zell am Pettenfirst unter der damaligen Leitung von Johann Bartosch geboren. Nunmehr freut es mich umso mehr, der Musikkapelle Zell am Pettenfirst zu ihrem 125-jährigen Bestehen gratulieren zu dürfen.

Seit 125 Jahren werden Hochzeiten, Begräbnisse, Messen, diverse Veranstaltungen, etc. von der Musikkapelle begleitet und somit wird jedem Ereignis eine spezielle Note verliehen. Die Zeller „Musi“ gestaltet nicht nur das Gemeindeleben, sondern ist jährlich auch bei den Konzert- und Marschwertungen sowie bei auswärtigen Musikfesten gut vertreten. Zahlreiche Auszeichnungen bereichern den Verein, worauf jedes Mitglied stolz sein kann. Jedoch ohne intensive Proben­tätigkeit und Disziplin ist ein so bemerkenswertes musikalisches Niveau wie bei der Zeller „Musi“ nicht möglich. Durch Engagement und Hingabe der Musikantinnen und Musikanten wird auf einen guten Zusammenhalt und auf ein ausgeglichenes Vereinsleben geachtet.

Zur positiven Entwicklung des Vereines tragen aber auch alle Funktionärinnen und Funktionäre bei - Obmann, Kapellmeister, Stabführer und Vorstand leisten neben den laufenden Probearbeiten sehr viel Organisatorisches, was ebenfalls viel Zeit in Anspruch nimmt.

Eines ist jedoch nicht zu vergessen: ohne die Jugend gibt es auch für die Zeller „Musi“ keine Zukunft! Das Jugendorchester wird unter der Leitung von Anna Geringer auf das Orchester vorbereitet. Mit viel Begeisterung wird dem Nachwuchs die musikalische Aktivität nähergebracht. Aufgrund des großen Freizeitangebots ist es heutzutage nicht leicht, die Jugend im musikalischen Bereich zu fördern. Aber wir sind stolz auf das Wachsen unserer Musikkapelle und es freut mich immer wieder, neue Gesichter zu sehen, die sich für die Musik entschieden haben.

Ich wünsche der Musikkapelle nun gutes Gelingen, schöne Stunden beim Fest und weiterhin viel Freude beim Musizieren!

Maximilian Dollberger
Bürgermeister

„Ich gratuliere der Musikkapelle zur Austragung des diesjährigen Bezirksmusikfestes!“



Auftakt

Bezirksobmann Ing. Alfred Lugstein

125 Jahre Musikkapelle Zell am Pettenfirst bedeuten nicht nur ein großes Fest feiern, 125 Jahre bedeuten auch Rückblick auf Jahrzehnte der musikalischen Arbeit, auf freudige und traurige Ereignisse und auf soziales Engagement und Verantwortung füreinander.

Bei zahlreichen Ausrückungen und Konzerten in der Gemeinde und weit darüber hinaus stellen die Musikerinnen und Musiker immer wieder ihr Können unter Beweis und blicken daher auch auf eine große Anzahl von Erfolgen zurück. Ein Höhepunkt wird sicher das Bezirksmusikfest mit Marschwertung im Juni dieses Jahres sein.

Neben den vielen Erfolgen der Musikkapelle gratuliere ich auch herzlich zur ausgezeichneten Nachwuchsarbeit und bin überzeugt, dass durch gelebte Kameradschaft und das gemeinsame Musizieren der Fortbestand und die Weiterentwicklung des Vereines gewährleistet sind.

Bedanken darf ich mich an dieser Stelle auch bei der Gemeinde und bei der Bevölkerung von Zell am Pettenfirst für die großartige Unterstützung der Musikkapelle.

Mit der Vergabe des Bezirksmusikfestes 2014 an die Musikkapelle Zell am Pettenfirst hat die Bezirksleitung die Durchführung in verlässliche Hände gelegt, und ich bin überzeugt, dass die gute Organisation durch die Kapelle und die Verbundenheit mit der Gemeinde dieses Fest zu einem Aushängeschild für die ganze Region werden lässt.

Ich wünsche der Musikkapelle Zell am Pettenfirst ein schönes Fest zu ihrem Bestandsjubiläum, viel Freude und weiterhin viele musikalische Erfolge.

Ing. Alfred Lugstein
Bezirksobmann und Vizepräsident des ÖÖ Blasmusikverbandes



„Ich wünsche der MK Zell ein schönes Fest und weiterhin viele musikalische Erfolge!“



Auftakt

Obmann Christof Pohn

Gemeinsam musizieren, Fremde zu Einheimischen machen, neue Mitglieder integrieren, Kindern und Jugendlichen Raum zur Entfaltung bieten, all das ist die Musikkapelle Zell am Pettenfirst. Unsere Gemeinschaft, die durch dick und dünn geht, feiert heuer ihr 125-jähriges Bestandsjubiläum.

Jubiläen geben immer die Gelegenheit, Vergangenes kritisch zu betrachten und verantwortungsvoll für die Zukunft zu planen. Musikalische Qualität in Verbindung mit Kameradschaft kennzeichnet unsere Musikkapelle. Musik ist ein wichtiger Bestandteil im Kulturgesehen einer Gemeinde. Sie verbindet die Menschen und begleitet sie sowohl bei freudigen wie auch bei traurigen Anlässen. Vor allem in unserer schnelllebigen Zeit spielen Musik und Traditionen eine immer bedeutendere Rolle. Junge Menschen für Musik zu begeistern, hat für uns einen hohen Stellenwert.

In meiner Tätigkeit als Obmann der Musikkapelle Zell nehme ich diesen Geburtstag aber auch als Anlass, allen zu danken, die diese Gemeinschaft aufgebaut haben. Mein besonderer Dank gilt der Gemeinde Zell am Pettenfirst für die Unterstützung in der Vergangenheit, verbunden mit der Bitte, auch zukünftig den Anliegen der Musikkapelle wohlwollend gegenüber zu stehen. Ein großes Dankeschön richten wir an die Zeller Bevölkerung, die mit den zahlreichen Teilnahmen an unseren Konzerten und Veranstaltungen die enge Verbundenheit zur Musik bekundet.

Vor allem aber danke ich den Musikerinnen und Musikern für ihre Bereitschaft, unzählige Stunden der Musik zu widmen. Bei den Familien und Angehörigen unserer Musikerinnen und Musiker bedanke ich mich für ihr Verständnis und ihre Unterstützung.

„Wo die Musi spielt, kemman de Leit zsaum...“ - in diesem Sinne freue ich mich nach all den Stunden der Vorbereitung auf unser Fest und lade Sie herzlich dazu ein, dieses Wochenende mit uns zu verbringen.

Christof Pohn
Obmann MK Zell am Pettenfirst



*„125 Jahre - und kein bisschen leise!
Ich bin stolz, Obmann der Musi Zell zu sein!“*



Pohn-Mairinger Versicherungsmakler GmbH
A-4842 Zell am Pettenfirst 26

ID: ATU67456488

FN: 409248k

www.pomai.at

hermann@pomai.at

Tel: 07675 2308

Mobil: 0676 4262142

hvm Versicherungsmakler Gruppe

www.hvm.at

A-4842 Zell am Pettenfirst 26,

StNr: 023/0580,

FNr: 63437s,

office@hvm.at

„Wir arbeiten nicht für Versicherungen, sondern für Sie.“

**IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG**

**Pohn-Mairinger
Versicherungsmakler GmbH**



**Raiffeisenbank
Region Vöcklabruck**
Meine Bank



Zelte Verleih und Verkauf

MEHR ALS NUR LANDTECHNIK.

SCHWARZMAYR
LANDTECHNIK

4971 Aurolzmünster | 4880 St. Georgen/Attg.

Verlässlich.
Jederzeit. Überall.

Rund um die Uhr für Sie da!
☎ 0676 841 941 870



www.schwarzmayr.at



— *innovators in agriculture* —



GASTHOF *Leitner*

Familie Meiringer

4842 Zell am Pettenfirst 4

Telefon: 07675/2304

E-Mail: gasthof.leitner@aon.at

www.leitner.zellampettenfirst.at



Feiern Sie Ihre Feste mit uns - Gerne stellen wir Ihnen unsere Räumlichkeiten wie Gaststube, Stüberl, Saal und einen Seminarraum für jegliche Feiern und Veranstaltungen zur Verfügung!

Eure Wirt's Leut!



Kein Mensch ist wie der andere.
Aber jeder schläft besser auf
Matratzen mit GELTEX® inside.

Aderstraße 35
A-4850 Timelkam
Tel.: +43 (0) 76 72 / 796-0
Fax: +43 (0) 76 72 / 796-809
office@sembella.at
www.sembella.at

Öffnungszeiten:
Di + Mi von 09:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr
Freitag von 09:00 - 15:00 Uhr
Bitte nur nach telefonischer
Vereinbarung.

Kommen Sie zur
KOSTENLOSEN
Beratung in den
Schaumraum Timelkam!

sembella®
SCHLAFKULTUR ■

* Die GELTEX® inside Zufriedenheitsgarantie: Umtausch innerhalb von 90 Tagen möglich.

Die Sparkasse Oberösterreich steht als kundenstärkste Regionalbank seit 165 Jahren für **Stabilität und Sicherheit**. Die Zufriedenheit unserer Kunden ist die Basis unseres Erfolges. Service und Qualität ist für uns selbstverständlich. Das garantieren wir Ihnen.

SPARKASSE 
Oberösterreich

Im Interview

Unser Kapellmeister

Gerald Schiller ist seit 22 Jahren Kapellmeister der Zeller Musik. Im aZELLerando-Interview spricht er über Musik als Familienprojekt, Höhepunkte, Tiefschläge und die Herausforderungen der Zukunft für Amateurvereine.



125 Jahre Zeller Musikkapelle, davon über 70 Jahre unter dem Taktstock eines Schiller. Gab es für dich eigentlich eine andere Wahl, als in die Fußstapfen des Großvaters und Vaters zu treten?

Doch, das war gar nicht selbstverständlich und ich hatte ursprünglich nicht vor, die musikalische Verantwortung zu übernehmen. Wir waren damals in einer Übergangsphase mit Professor Rudolf Zeman, nachdem mein Vater aufgehört hatte, und es gab aus der eigenen Kapelle auch noch andere Nachfolgekandidaten, doch keiner wollte so richtig. Im Frühjahr 1992 bin ich dann einmal bei einer Probe eingesprungen. Irgendwie hat mich das Dirigieren fasziniert und ich konnte mir plötzlich vorstellen, Kapellmeister zu werden.

„Mal abschalten ist ganz schwer!“

Wie viele Stunden, schätzt du, verbringst du pro Jahr mit Blasmusik, wenn man nicht nur die Ausrückungen und Proben, sondern auch das Nachdenken, Vorbereiten, Nachbereiten und Drüber-Reden mitrechnet?

Darüber habe ich mir noch nie Gedanken gemacht. Hätte ich alles dokumentiert, bin ich mir nicht sicher, ob ich wirklich 22 Jahre diese verantwortungsvolle Aufgabe gemacht hätte. Es ist eine extrem aufwändige Arbeit und gerade,



wenn die Musikkapelle in der Sommer- oder Weihnachtspause ist, beginnt für den Kapellmeister die Planungsphase für das nächste halbe Jahr. Ich muss mir überlegen, welche Stücke beim Konzert oder bei der Konzertwertung gespielt werden. Wenn der Entschluss gereift ist, geht es dann in die Probenphase, und auch jede einzelne Probe bedarf einer gezielten Vorbereitung. Aus diesem Grund kommt man eigentlich nie so richtig zum Abschalten.

In deiner Familie ist die Blasmusik ein Familienprojekt: deine Frau spielt Flügelhorn, deine beiden Söhne Trompete. Macht das die Freizeitplanung einfacher?

Es gibt sicher weniger Konfliktpunkte als bei anderen Familien, wo vielleicht nur einer bei einem Verein ist. Wenn eine Ausrückung ist, sind bei uns dann auch alle dabei. Andererseits dominiert die Musik natürlich unsere Freizeitgestaltung. Wenn wir einmal etwas außerhalb der Musik gemeinsam unternehmen, haben wir es uns zur Angewohnheit gemacht, wenig über die Musik zu sprechen.

Was waren deine Highlights in deinen 38 Jahren bei der Zeller Kapelle?

Musikalisch sicher das Wertungsspiel in Puchkirchen 2007, wo wir die punktstärkste Kapelle des Bezirks waren.

Ein weiterer Höhepunkt war mein

erstes Konzert als Kapellmeister in Bad Griesbach, ich war damals so nervös, dass ich kaum imstande war, den Dirigierstab halbwegs ruhig in den Händen zu halten. Und das jährliche Konzert im eigenen Ort gehört natürlich zu den Highlights – da präsentieren wir uns den Zellern, und das ist jedes Jahr wieder aufregend. Gesellschaftlich war für mich ein Ausflug ins Deferegental im Jahr 1981 am eindrucksvollsten, als wir zu dritt das Trompeter-Solostück „Flinke Ventile“ gespielt haben. Zusammen gezählt waren wir, Hermann Pohn, Norbert Ecker und ich, damals 38 Jahre alt. Gespielt haben wir wie die alten Hasen. So etwas bleibt natürlich in Erinnerung.

Gab es Tiefschläge?

Natürlich ist man nicht 22 Jahre lang im Dauerhoch. Auch ich habe manchmal Motivationslöcher, die sich sicher auch auf die anderen übertragen und in den Ergebnissen niederschlagen.

Menschenführung ist wohl eine der wichtigsten Eigenschaften, die ein Kapellmeister braucht. Muss man ein „geborener Psychologe“ sein?

Menschenkenntnis ist extrem wichtig, und die kann man sich im Lauf der Jahre aneignen. Am Anfang habe ich mich mit Büchern weitergebildet und im Laufe der Zeit habe ich sicher gelernt, wie ich die unterschiedlichen Charaktere in der Kapelle behandeln muss. Denn jeder hat seine Eigenheiten. In einem Amateurverein, wie es unsere Kapelle nun einmal ist, trägt Psychologie wahrscheinlich mehr als 50 Prozent zum Gesamterfolg bei.

Die Ausbildungswelt und die Berufswelt verändern sich derzeit extrem stark. Mehr Leute studieren, sind auf Auslandseinsatz etc. Wie siehst du vor diesem Hintergrund die Zukunft von Amateurkapellen?

Du sprichst genau die Punkte an, die das Aufrechterhalten des Vereinslebens sicher erschweren. Viele Leute pendeln in die Städte zum Arbeiten oder sind auf Ausbildung dort. Dadurch konzentriert sich viel mehr aufs Wochenende. Ich bin auch so

realistisch zu sagen, dass der Höhepunkt von Amateurvereinen im Allgemeinen schon überschritten ist. Es ist irrsinnig schwierig geworden, Leute dafür zu gewinnen, etwa im Vorstand eines Vereins Verantwortung zu übernehmen.

Freust du dich auf die Zeit, wenn du wieder einmal als „normaler“ Trompeter oder Flügelhornist mitspielen kannst und nicht die Dauerverantwortung des künstlerischen Frontmanns hast?

Ja. Aber ich kriege selbst schon fast keinen g'scheiten Ton mehr heraus... Ganz normal Musiker sein und bei der Verantwortung ein, zwei Schritte zurückzutreten, das ist ein schönes Ziel für die nächsten Jahre.



Was wäre für dich das schönste Geschenk zum 125er-Jubiläum der Musik Zell?

Dass wir das Fest organisatorisch gut über die Bühne bringen, weil es ja einen immensen Aufwand für alle, auch für die Zeller Gemeindebevölkerung, bedeutet. Dass viele Kapellen zu uns kommen, gerade auch aus der Nachbarschaft. Und dass wir das eine oder andere schöne Stündchen miteinander erleben dürfen.



125 Jahre

Wie alles begann!



Alles begann im Jahr 1889

Es war nur eine Handvoll Männer, die vor 125 Jahren los legten. Auf den Instrumenten Klarinette, Trompete, Flügelhorn, Bassflügelhorn und großes Schlagzeug formierten sie sich zur ersten Zeller Musikkapelle. Johann Bartosch war der erste Kapellmeister. Besonders illustre öffentliche Ausrückungen waren laut Musikchronik die Primizen von Pfarrer Haidinger 1895 und von Pfarrer Pohn (Gatterbauer) 1902. Zum 60-jährigen Regierungsjubiläum von Kaiser Franz Joseph im Jahr 1908 wurde der Zapfenstreich geblasen.

In den Jahren des 1. Weltkriegs musste die musikalische Tätigkeit fast gänzlich eingestellt werden, und in den Nachkriegsjahren wurde mit großem persönlichen Engagement und Einsatz weitergearbeitet. Auch wenn die Qualität der Instrumente und Noten im Vergleich zu heute schlecht war: mit Feuereifer wurde versucht, die wichtigsten Veranstaltungen bestmöglich zu umrahmen.

1923 bekam die Kapelle die ausgediente Feuerwehruniform und konnte nun auch optisch einhellig in Erscheinung treten. 1934 wurde erstmals eine eigene Uniform angeschafft.

Linke Seite (im Uhrzeigersinn von links oben): Die Pioniere, ca. 1905. Gruppenbild mit Kapellmeister Franz Gröstlinger 1925 nach einem Jahr Spielpause (Gemeinde hatte Geldhahn zuge-dreht). Kapellmeister Rudolf Zeman und Obmann Hermann Pohn 1988. Schnapsperl nach dem Maiblasen 1967.

Rechte Seite: Maibläser zwischen Hochrain und Ketznerhub 1955 (großes Bild). Fahnenweihe 1962 (kleines Bild).



Vorreiter im Bezirk

In den 1930er Jahren nahm die Zeller Musik bereits erfolgreich an Wertungsspielen im Bezirk teil. Bis Kriegsbeginn 1939 war der Musikerstand auf mehr als 20 Mann angewachsen. Wie anderswo auch, wurden im Lauf der folgenden Jahre aber immer mehr Musiker in den Kriegsdienst eingezogen, der musikalische Betrieb wurde Ende 1943 eingestellt. Doch gleich nach Kriegsende 1945 knüpfte man dort an, wo man abrupt aufgehört hatte. Um Kapellmeister Josef Schiller formierte sich die Zeller Kapelle neu. Und zu Beginn der 50er Jahre waren die Zeller bei den ersten, die auf die tiefe Stimmung umstellten. Die erfolgreiche, kontinuierliche Teilnahme an Wertungsspielen begleitete den „Wiederaufbau“. Vorreiter war man auch bei den Frauen: 1956 wurde mit Gertraud Schiller am Schlagzeug eines der ersten Mädchen im Bezirk in die Reihen der Musiker aufgenommen.

Kirchliche Anlässe, Fremdenverkehrskonzerte, Gemeindeveranstaltungen, Barbarafeiern – die Ausrückungen in den Jahrzehnten nach dem Krieg spiegelten auch den wirtschaftlichen Wiederaufschwung wider. Mit dem Musikerball und dem Familienabend anlässlich der Barbarafeier sorgten die Musiker auch im Gemeindeleben für Impulse.

Das Proben im Wirtshaus Hiegelsperger hatte in den späten Sechzigern ein Ende: 1966 war mit dem Bau eines Musikheimes begonnen worden. Bereits ein Jahr später konnte die erste Musikprobe im neuen Haus abgehalten werden und im Juli 1968 wurde das Musikheim anlässlich des 80jährigen Bestehens gemeinsam mit vielen Nachbarkapellen feierlich eingeweiht.



Über die Grenzen

Die Welt öffnete sich, immer wieder führten Konzertreisen und Musikausflüge in andere Bundesländer und in das benachbarte Ausland, von Sankt Jakob im Defereggental bis hin zum mährischen Zabreh. Mitte der 1980er Jahre waren bereits 50 Musiker aktiv. Das bereits in die Jahre gekommene Musikheim platzte aus allen Nähten. Daher wurde unter der Regie von Obmann Hermann Pohn mit einem groß angelegten Umbau begonnen. 1989 konnte der neue Proberaum bespielt werden. Die bislang letzten Umbauarbeiten fanden 2009 statt, um dem wachsenden Orchester und den steigenden musikalischen Herausforderungen auch räumlich gerecht werden zu können.

Beim Feiern wurden 1989 neue Maßstäbe gesetzt: Anlässlich des 100-jährigen Bestandsjubiläums wurden gemeinsam mit der ebenfalls 100-jährigen Feuerwehr und den 'runden Jubilaren' Sportverein und Tanz- und Singkreis die Zeller Festtage mit vielen musikalischen Höhepunkten abgehalten. Ein besonderes Highlight der 90er Jahre war das Landesmusikfest 1994 in Wels, wo ein beeindruckendes Gesamtspiel von 14.000

Musikern stattfand. 2004 erhielt die Kapelle anlässlich des 115-Jahr-Jubiläums die neue, aktuelle Tracht in den Zeller Gemeindefarben.

Zum 120-jährigen Bestehen unserer Kapelle durften wir 22 Gastkapellen mit über 1000 Musiker begrüßen und bei einem zweitägigen Fest gebührend feiern. Neben vielen musikalischen Höhepunkten im Jahreskreis, wie dem jährlichen Konzert im Dezember, Kurkonzerten, Musikausflügen oder der Teilnahme an den Wertungsspielen, veranstaltet die Musikkapelle seit vielen Jahren 'Funk am Berg', ein Musikfest der besonderen Art, das speziell junge Besucher aus Nah und Fern alljährlich nach Zell lockt.

Linke Seite: Primiz Johannes Haas 1976 (links unten). Josefi-feier im Gasthaus Hiegelsperger (oben). 70-Jahre-Jubiläum – Traudi Schiller in Action (rechts unten).

Rechte Seite: Festakt anlässlich des 120-Jahr Jubiläums 2009. Hochzeitsmusik ca. 1972 (rechts oben). Alpbach 1986 – der Beginn einer wunderbaren Beziehung (rechts unten).

72 Jahre - drei Generationen

Ein SCHILLERndes Orchester!



Josef Schiller sen. Ab 1938 war Josef Schiller senior Kapellmeister, der als Arrangeur und Komponist („Zeller Marsch“) auch über das Dirigieren hinaus nachhaltige Eindrücke hinterlassen hat.

Die Musikkapelle Zell ist eng verbunden mit dem Namen Schiller – und der Name Schiller eng mit jenem der Musikkapelle Zell. 72 der 125 Jahre unseres Bestehens wurde der Taktstock von einem Schiller geschwungen.



Josef Schiller jun. 1968 übergab er den Taktstock an seinen Sohn Josef, der ebenso wie sein Vater als Ausbildner eine ganze Generation von Blechbläsern prägte. Die Kapelle wuchs rasant, sodass Ende der 1980er Jahre das Musikheim vergrößert werden musste. Der musikalische Aufschwung ist „messbar“: Von den 21 Wertungsspielen unter seiner Ägide wurden 19 mit einem ausgezeichneten Erfolg absolviert.



Gerald Schiller Nach einem vierjährigen Intermezzo unter Professor Rudolf Zeman übernahm schließlich Gerald Schiller 1992 das musikalische Ruder. Er förderte und forderte, trieb die musikalische Weiterentwicklung entschieden voran - Lehrproben mit den Komponisten-Koryphäen Thomas Doss und Jacob de Haan waren zweifelsohne Höhepunkte. Gerald, ein großer Motivator, machte die Musik zum „Familienprojekt“ (siehe Interview). Die logische Folge des Engagements: mit dem Professor-Rudolf-Zeman-Preis und der Franz-Kinzl-Medaille wurden der Musik Zell unter Gerald Schiller 2006 die zwei höchsten Auszeichnungen des Landes Oberösterreich für Verdienste rund um die Blasmusik verliehen.

10 Jahre Zeller Bunkiblosa

Auch unsere Hochzeits-Musi feiert



Gut zu buchen!
Für Anfragen wenden Sie sich bitte
direkt an Manuel Pohn:
pohnmanuel@gmail.com,
0660/5234319.



Knapp 10 Jahre ist es her, dass sich eine Gruppe junger Zeller Musikanten zusammengefunden hat, um wieder eine „Hochzeitsmusi“ ins Leben zu rufen. Seit der Gründung im Jahr 2004 hat sich einiges getan: zahlreiche Auftritte – ob Hochzeiten oder andere Feierlichkeiten – sowie intensive Probenarbeit haben dazu geführt, dass sich die Zeller Bunkiblosa mittlerweile zu einer bis über die Bezirksgrenzen hinaus bekannten und beliebten Bläsergruppe entwickelt haben.

Die Bunkiblosa überzeugen jedoch nicht nur mit ihrem musikalischen Können. Witz, Charme und Freude am Musizieren lassen jeden Auftritt der Gruppe zum individuellen Erlebnis werden.

Wie die Bunkiblosa zu ihrem Namen kamen!

Nicht selten werden die Bunkiblosa nach ihrem Namen gefragt. Die eigenwillige Bezeichnung für Hochzeitsbläser stammt aus Zeiten, wo die Musiker für ihren Dienst nicht mit Geld bezahlt wurden, sondern als Dankeschön alle bei der Hochzeit übrig gebliebenen Kuchen und Torten (Mundart: Bunki) bekommen haben. Der Mundartbegriff „Bunki“ soll natürlich nicht mit „Bünki“ verwechselt werden. Hierbei handelt es sich nämlich nicht um eine Süßspeise, sondern um einen Heu- oder Strohballen.

Judith & Lois

50 Jahre und 2.355 Proben Unterschied

Wenn alt und jung in Einklang dem gleichen Hobby nachgehen, dann muss das schon was Besonderes sein. Unser jüngstes Mitglied Judith Gruber und unser ältestes Mitglied Alois Pohn erzählen, warum man mit 16 bzw. 66 mit Leib und Seele Mitglied einer Musikkapelle ist. Und obwohl zwischen Judith und Lois mehr als 50 Jahre oder 2.355 Proben Unterschied liegen, sind deren Antworten auf unsere Fragen manchmal gar nicht so verschieden.

Ich bin bei der Musi seit:

Judith: 2011 – **Lois:** 1960

Bei so vielen Proben und Ausrückungen war ich bisher ungefähr dabei:

Judith: 120 Proben und 30 Ausrückungen

Lois: 2.475 Gesamtproben (ohne Satzproben), inklusive 1.320 Ausrückungen macht das rund 3.795 musikalische Einsätze oder anders gerechnet, 10 Jahre und 5 Monate lang jeweils eine musikalische Zusammenkunft täglich.

Die Musikkapelle Zell in drei Wörtern:

Judith: Tradition – Ambition – Geselligkeit

Lois: Kulturträger – Freude – Gemeinsamkeit

Ich bin bei der Musikkapelle, weil ...

Judith: ... gemeinsam Musizieren lustiger ist, als alleine.

Lois: ... man über die Gemeinschaft Beiträge an die Gesellschaft erbringen kann und es auch persönlich formt und fordert.

Mitglied einer Musikkapelle zu sein, heißt für mich:

Judith: Teil einer Gemeinschaft zu sein, die Generationen-übergreifend ein gemeinsames Ziel verfolgt.

Lois: sich bestmöglich einzubringen, Wandel und Änderungen zu erleben und Kontakte zu erhalten.

Mein absolutes Musi-Highlight seit ich dabei bin:

Judith: der Musiausflug 2013 in die Wachau

Lois: die Teilnahme an den internationalen Musiktagen in Rastede (Norddeutschland) 1998

Mein Lieblingsstück:

Judith: Katharinen-Polka

Lois: Overtüre „Dichter und Bauer“

Mein persönliches (Musi-)Motto:

Judith: „Musik ist die gemeinsame Sprache der Menschheit.“

Lois: „Bei der Musi sein nebenbei – geht nicht!“



Mit da Bloßn muaßt redn,
s'is Teil vo deim Lebn!

Alois Pohn, der längstgediente Musiker der Kapelle, ist nicht nur ein Tonkünstler, sondern auch ein Wortkünstler. Hier ist sein 125-Jahre-Jubiläumsgedicht.

Vor hundertfünfzwoanzg Joa
Do woan's grad a poa
Meist Berg-Leit. Eh kloa

Die d'Musi haben gründt
Nix ghobt vorn und hint
Was ma do dran denn findt?

Mea Musikantn gibt's heit
Is a oandare Zeit
Mea Woistaund, mea Leit

Kannst in d'Musischui geh
Stott laa umanaundsteh
Wos'd glernt host, gheat dei

Des kaun da neamd nemma
Wei a wenig is s'Leben schena
Kaunst üba Not'n a denga

Bei na Hozeith geht's zua
Schene Braut, fescha Bua
Musi – aufgspiit dazua

Hast wen Liabn valoarn
Hüft da d'Musi beim Woan
Im Leichenzug – gaunz voan

Kaunst's mit Wörta net nenna
D'Musi mocht's schena
Wiakt bis in d'Seel eina

Soid d'Gemeinschaft guat leben
Dann muaß a niads megn
De unzählign Wegn

Oft hoapt's Probngehn
Und hintnack kehrt ein
S'Beinaundsei is schen

A niada hat sei Roim
Drum vü beinaund sei soin
De wissen wos woin

Los eini, ob's stimmt
Was vo Dir aussakimmt
Nua „Mitanaund“ gwingt

Des Gwaund steht da guat
Setz auf den schen Huat
Tracht und Hoamat gibt Muat

Mit da Bloßn muaßt redn
Muaßt ois wos'd host, gebm
S'is a Teil vo Deim Lebn

Do Dabeisein is schen
D'Musi muaß weiter bsteh
Irgend wia wird's scho geh

Fia an niadn kimmt d'Zeit a
Wos afhearn is gscheida
Toan aundane weida?



Das sind wir!

Vorhang auf für unsere eingespielten Teams!

 *Die Feinschmecker*
Unser Hornregister sorgt für den nötigen Nachschlag



Das perfekte Horn-Dinner

Helga Tribert, Norbert Lang, Alois Pohn

Die Verspielten 
Unsere Flügelhörner lassen sich nicht in die Karten schauen



No risk, no fun!

Florian Wenninger, Fritz Schiller, Irmgard Schiller

Die Unzertrennlichen

Unsere Bässe und Posaunen pflegen ihre besonderen Seilschaften



*Auf die Plätze,
fertig, Zug!*

Bass: Anton Gruber, Herbert Seiringer
Andreas Kienberger, Gerhard Pohn

Posaune: Anton Rudinger
Reinhard Pohn, Adolf Pohn



Selten neben der Spur

Julian Pohn
Bettina Gröstlinger
Gerhard Neumann
Anna Marschner
Sibylle Sattleder



Attacke!

Lisa Pohn
Tobias Schiller
Josef Holl
Michael Schiller
Hannah Haslinger



Die Exquisiten

Unsere Holz-Mädels haben viel Liebe zum Detail



O So(h)le mio

Anna-Maria Schausberger (Flöte)
Bernadette Nagl (Fagott)
Anna Geringer (Flöte), Andrea Lughofer (Oboe)

Die Unverzichtbaren

Unsere Tenoristen sind ein eingespieltes Team



Servus die Wadln

Manuel Pohn, Dominik Wenninger
Andreas Königseder, Johannes Wenninger
Simon Lehner



Die Tüftler

Unser Chef-Trio ist takt- und tonangebend

Jede Situation fest im Griff

Obmann Christof Pohn
Stabführer Andreas Königseder
Kapellmeister Gerald Schiller



Die Unschlagbaren

Unsere Schlagzeuger haben den Rhythmus im Blut

Hit the road, Jack!

Simon Geringer
Stefan Ecker, Christof Pohn
Dominic Rohringer



Die Geistvollen
Unsere Marketenderinnen brennen für die Sache



Ordentlich eingeschenkt!

Teresa Thalhammer, Theresa Brandstätter
Daniela Keller, Laura Pohn

Die Eingespielten
Unsere Klarinetten sind stolz auf Holz



Einer für alle, alle für einen!

Daniel Lehner, Birgit Schrank, Elisabeth Daucher, Marlene Gruber, Bernhard Ecker, Daniela Keller
Judith Gruber, Christine Gruber, Alois Lehner. Nicht am Bild: Maria Schiller



**NUR FÜR DAS
AUTO WIRD
GARANTIIERT**

Pinsdorf
Regau
Bad Ischl
Tel. 07612/77477-0

Vöcklabruck
Vorchdorf

AUTO ESTHOFER TEAM
Vernunft, die bewegt!

www.esthofer.com

WE REALIZE DREAMS



WU Wien LLC

VTT Vienna TwinTowers

Ice Q Gaislachkogel Sölden



GIG FASSADEN GmbH, Industriestraße 30, 4800 Attnang-Puchheim, Austria
T +43(0) 76 74 / 602-0, F +43(0) 76 74 / 6 2571, www.gig.at, office@gig.at

© Das Central

*Das
österreichische
Weissbier.*



HERMANSIEDER
Autohaus Salzkammergut



Wirt z' Ungenach

Familie Möslinger
4841 Ungenach 13
Tel. 07672 | 8001

Dienstag Ruhetag




Die neue
Toscana
Dachplatte



www.eternit.at

www.moebel-fellner.at

freude am wohnen




Unser Service - Ihr Vorteil

Beratungs - Service

Professionelle Beratung mit Ihrem persönlichen Einrichtungsprofi für den gesamten Wohnbereich. Für Sie - 1. Ansprechpartner!

Planungs - Service

Ihre Wohnräume werden von unseren Planungsprofi gemeinsam mit Ihnen umgesetzt. Ihre Wünsche stehen im Mittelpunkt!

Urlaubs - Service

Während unsere Montageprofi Ihren neuen Wohnraum realisieren, können Sie sich in Ihrem Urlaub beruhigt entspannen. Heimkommen und freuen!

Komplett - Service

Wir koordinieren bei Bedarf alle nötigen Handwerker für die Umsetzung Ihres neuen Wohntraums. Alles aus einer Hand!




HOHENSINN
TRACHTIG - TRENDIG - MEISTERLICH

Komplettausstattungen von Musikkapellen.

♦

Anfertigung sämtlicher Originaltrachten aus allen Landesteilen.

♦

Lederhosen nach Maß aus eigener Produktion.

♦

Maßnahme, Anprobe und Lieferung kostenlos im Vereinslokal.

4925 Pramet 31
Tel. 07754/8254 | Fax 07754/8254-4
Mobil 0664/5741874 | E-Mail office@hohensinn.com
www.hohensinn.com



TISCHLEREI KOFLER

TISCHLEREI KOFLER

Hochrain 7 | 4842 Zell am Pettenfirst
0664 / 920 33 99 | 07675 / 2691
kofler.tischlerei@aon.at
www.kofler-tischlerei.at

BAU PESENDORFER

seit 1889 um Sie bemüht!



FAIRNESS, AUF DIE SIE BAUEN KÖNNEN



PLANUNG



HOCHBAU



ZIMMEREI



BAUSTOFFE

www.bau-pesendorfer.at - Tel.: 0 76 82 / 33 77-0

CAR-REP-Profitteam

Denk GmbH

Ihr Partner bei Dellen

Vor-Ort Reparaturen / Schulungen

www.car-rep-profiteam.at



SML

EXTRUSION LINES – ENGINEERED TO PERFORM ▶

100% extrusion solutions
all over the world

INNOVATION
FASCINATION
SOLUTION
PERFECTION
MOTIVATION

cast film lines | sheet lines | coating lines | spinning lines | winding technology |

SML - Austria | SML - Malaysia | SML - Beijing | SML - Moscow

SML Maschinengesellschaft mbH
Bundesstrasse 1a
A-4860 Lenzing, Austria

Phone: +43-7672-912-0
Fax: +43-7672-912-9
e-mail: sml@sml.at

www.sml.at



Baggerungen Wástl

Erdarbeiten aller Art

Purer Johannes

4841 Ungenach 31

Tel.: 0664/3929913

E-Mail: info@wastl.co.at



Musikhaus Schwaiger

Verbindet Tradition und Moderne

- Instrumente
- Zubehör
- Blasmusiknoten
- Schulnoten
- Tonanlagen
- Kurse
- Reparaturen & Service aller Instrumente

Musikhaus Schwaiger GmbH Salzburger Straße 30 4840 Vöcklabruck
Tel.: +43 (0) 7672 722 05 Fax: DW 2
Email: office@musikhaus-schwaiger.com www.musikhaus-schwaiger.com



LANDTECHNIK-STROBL

Reparatur - Handel - Schmiede

Heinrichsberg 17

4842 Zell am Pettenfirst

0650/9221847

0664/2230249

**THINKING
AHEAD**



Ausstatter von Musikvereinen
von Kopf bis Fuß.



- ▶ Neueinkleidungen – Ergänzungen – Abänderungen
- ▶ Trachten, Uniformen und Dirndkleider aus eigener Produktion nach Maß
- ▶ Kreative Modellgestaltung – trachtig, modern und traditionell
- ▶ Persönliche Beratung & Service in Ihrem Vereinslokal

www.koller-trachten.at

Koller
Die Kraft der Tracht

Waldmüllerstraße 1 | A-4910 Ried im Innkreis
Tel. 0 77 52/8 32 30 | Fax -4 | office@koller-trachten.at

Gegründet 1889.
Kompetenz und Erfahrung

**MUSIKHAUS
MAURUS**

A-4910 Ried im Innkreis
Schwanthalgasse 16
Tel.: 0043-(0)77 52 / 82 127-0
Fax: 0043-(0)77 52 / 82 127-4

Große Auswahl an
Blasinstrumenten
und Zubehör

Meisterwerkstätte für
Holz- und
Blechblasinstrumente

BWT – Europas Nr. 1 der Wassertechnologie

Die pure Sorglosigkeit von Wasser.

Das Geheimnis unseres Wassers

Möchten Sie das einzigartige Glücksgefühl eines Wellness-Urlaubs am liebsten jeden Tag genießen? Dann verwirklichen Sie Ihren Traum vom eigenen Pool und entdecken Sie das Geheimnis unseres Wassers für mehr Lebensfreude. Mit den innovativen Wasseraufbereitungstechnologien von BWT und einem edlen Schwimmbecken von Berndorf Bäderbau, dem Spezialisten für hochwertige Privat-Edelstahlbecken.

Exklusiv bei BWT – Privat-Pools von
berndorf
bäderbau

www.bwt.at

For You and Planet Blue. **BWT**
BEST WATER TECHNOLOGY

Skills Trainings

Trainings for your **SUCCESS**.com

Kompetenzzentrum für den Pflasterbau

Seminare
Werkzeuge
Mörtelprodukte



Das Jugendorchester feiert mit Unser Nachwuchs kann sich hören lassen!

Lebenslauf Jugendorchester

Gegründet im März 2013

Ereignisreiche Proben im 14-Tage-Rhythmus mit großem Spaßfaktor

Unsere fleißigen und engagierten Musikids:

- o zurzeit 20 an der Zahl
- o davon **11 Mädels und 9 Burschen**
- o 10 Kids rocken bereits das Jugendorchester, ohne bei der großen Musi dabei zu sein
- o die anderen beweisen ihr Können im Jugendorchester, wie auch bei der Musikkapelle
- o **Durchschnittsalter 15,8 Jahre**



Unsere Mitglieder

Kapellmeisterin Anna Geringer
Obfrau Sibylle Sattleder

Flöten: Veronika Sattleder, Barbara Fellner, Felix Holl, Antonia Rudinger

Oboe: Johanna Hacker

Klarinetten: Birgit Rudinger, Judith Gruber, Daniela Keller

Trompeten: Xaver Pohn, Jan Ecker, Lisa Pohn, Hannah Haslinger, Tobias Schiller, Florian Wenninger

Saxofon: Bettina Gröstlinger

Tenorhorn: Dominik Wenninger, Simon Lehner

Schlagzeug: Jonas Pohn, Stefan Pohn, Dominic Rohringer



Tourdaten!

- o Ferienspaß im Musikheim mit Marschprobe
- o Konzert in der VS Zell
- o Probe mit Pizza essen
- o Muttertagskonzert am 10. Mai 2014 im Gasthaus Hiegelsperger

Was wurde aus?

Musik kennt keine Grenzen!

Ob Flötistin in Zürich-Adliswil, Klarinetistin in Aurach oder Orchestergründer in Wien – Zeller Musiker haben Ihre Heimat immer im Herzen!

„Dich kenn ich,
ganz bestimmt!“

Jeder kennt wohl dieses unbestimmte Gefühl, einer bekannten Person gegenüberzustehen, sie aber nicht eindeutig zuordnen zu können. Ehemalige Schul- oder Arbeitskollegen zum Beispiel, Bekannte aus alten Zeiten. Und dann gibt es da auch Menschen, die man vielleicht jahrelang nicht gesehen hat und trotzdem kann man sich ganz genau erinnern – an gemeinsame Erlebnisse und besondere Momente oder, wie im Fall der Zeller Musikkapelle, an viele gemeinsame Ausrückungen, Proben und gesellige Runden!

Auch wenn sich Umfeld, Aussehen und Tätigkeiten verändern, die gemeinsame Musi-Zeit wird immer etwas Besonderes bleiben, das lange über diese Zeit hinaus verbindet. Stellvertretend für unsere Musi-Ausgroasten haben wir bei einigen von ihnen nachgefragt, und stellen mit großer Freude fest, dass Musik weiterhin Teil ihres Lebensweges ist.

Wie zum Beispiel bei Anna Loy (Bild links unten), die im Zeller Klarinettenregister erste Musi-Luft geschnuppert hat und mittlerweile in Aurach aktive Musikantin ist. Oder Bettina Lehner (Bild links oben), ehemalige Flötistin in Zell, die sich in der Nähe von Zürich niedergelassen hat und dort österreichische Blasmusiktraditionen in einem Schweizer Orchester verankert. „Musik kennt keine (Staats-)Grenzen“ – kein leeres Sprichwort! Hannes Kofler (Bild rechts unten) hat sein Hobby, ausgeübt bei der Zeller Musi, zum Beruf gemacht und gibt nach dem Hornstudium am Brucknerkonservatorium und am Mozarteum als Musikschullehrer im Oberösterreichischen Musikschulwerk seine Liebe zum und sein Können auf dem Instrument weiter.



„Run, Mozart, run!“

Haben Sie im April die Kronenzeitung gelesen? Dann ist Ihnen sicherlich ein besonderes Titelfoto aufgefallen – Mozart und Nannerl mit Turnschuhen beim Wien-Marathon 2013 als Vorausschau für das diesjährige Großereignis!

Besagter Mozart ist Gerald Grünbacher (Bild Mitte), seines Zeichens ehemaliger Klarinetist der Zeller Musikkapelle und mittlerweile Leiter des Mozart-Orchesters sowie des Vienna Ticket Office, und an seiner Seite seine Tochter als Nannerl. Gerald hat mittlerweile seinen Lebensmittelpunkt in den Osten unseres Landes verlegt, andere wiederum trifft man regelmäßig in Zell und statt Musikkapelle steht eine andere musikalische Betätigung im Vordergrund.

Das Mundstück und die Instrumente Flöte und Tenorhorn wurden ausgetauscht und die Stimmbänder selber rückten in den Vordergrund. Renate Ehrngruber und Josef Holl (Bild rechts oben) sind mittlerweile seit Jahrzehnten im Zeller Kirchenchor aktiv und bringen dort ihre Musikalität ein.

Egal ob die Musikkapelle Heimat, Talenteschmiede, Sprungbrett oder Lebensabschnitt bedeutet – wir freuen uns für und über jeden, der Teil dieser Gemeinschaft ist oder war. Jeder Einzelne macht die Musikkapelle zu etwas Besonderem, auf das wir stolz sein dürfen! Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihrem Wirken das aktive Vereinsleben in der Musikkapelle Zell am Pettenfirst ein Stück des Weges bereichern!



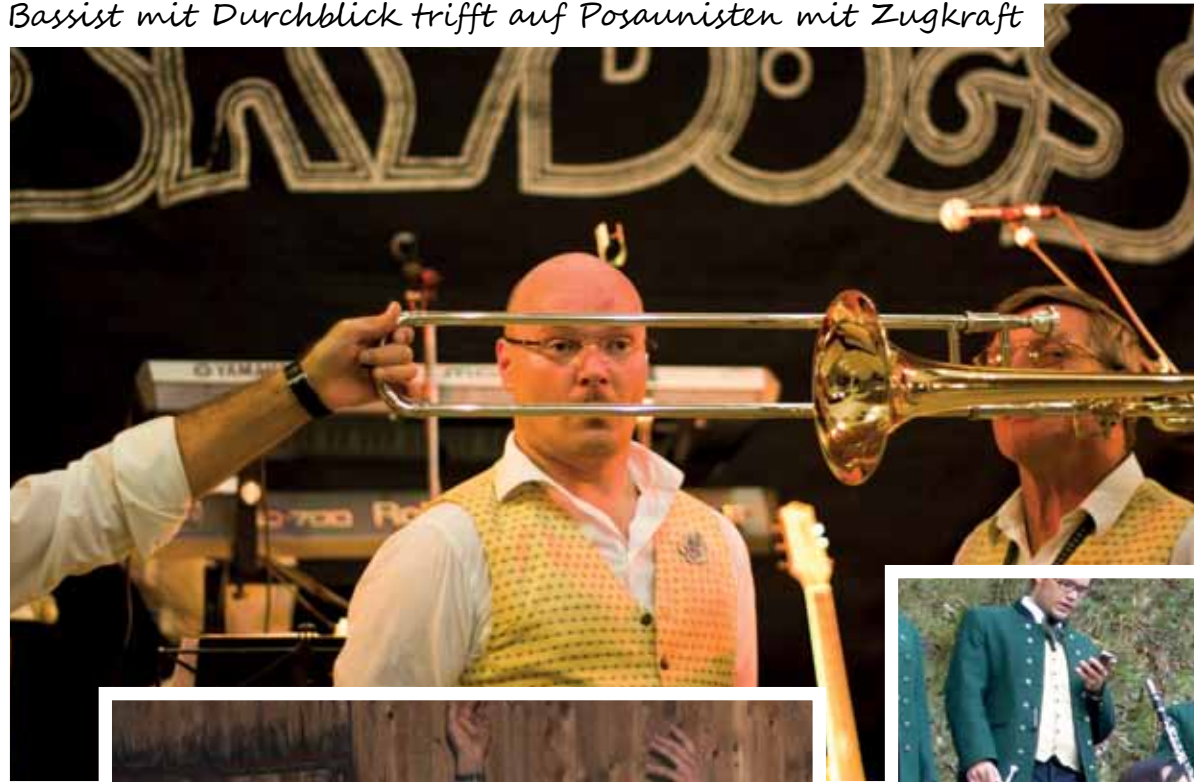


Ein Bild sagt mehr...

...als tausend Worte!



Bassist mit Durchblick trifft auf Posaunisten mit Zugkraft



Von wegen 90% der Musiker sind unsportlich!

Tuba statt Glatze!



Zeller Musi sucht den Superstar!



Die Liebenden vom Kohleflöz



„Dalli, dalli!
Wir hatten uns
mehr PS bestellt!“

Griiiiiiiiiechischer Weein ...!



„Puh - grad nu amoi guad gangen!“

Im Gänseschritt - Marsch!



„Uiiii, des wird verdammt knapp dieses Jahr“

Funk am Berg

„Yeah - funky people, funky town - aber wo is da Berg?“



Bitte lächeln!

Talentierte der Mann - da sind wir PLATT!



„Wir hätten die Trompeter nicht so viele Luftballons aufblasen lassen sollen - die kommen vor lauter Höhenflug nie wieder auf den Boden der Tatsachen!“



Unsere Dirndln im Dirndl!

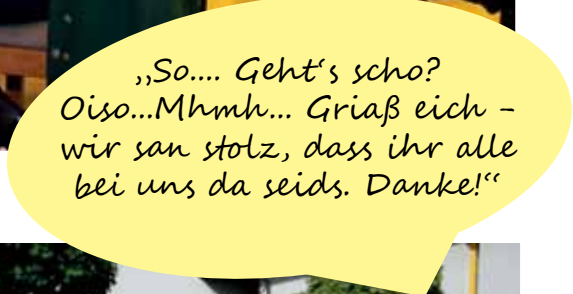
„Warum hab ich eigentlich keinen Sitzplatz?“

„Ihr hättet's mich besser für ,231 mal Eierspeise machen um fünf Uhr früh' auszeichnen sollen!“



Ufo-Sichtung in Zell!
Oder doch nur unsere Trompeter?





ISG

LEBENS WERT



**Autohaus
Katterl**

www.katterl.at

autohaus@katterl.at
Gampern, Tel. 07682 / 8006 – 0
Vöcklabruck, Tel. 07672 / 23900 – 0

VKB | BANK

ÖSTERREICHS UNABHÄNGIGE BANK

NATÜRLICHRIND

Rindergenossenschaft Salzkammergut reg.Gen.m.b.H & CO KG

Rinderzuchtverband
Erzeugergemeinschaft
Vöcklabruck

A-4840 Vöcklabruck, Sportplatzstraße 7
Tel.: 050 / 6902 – 4710 FAX: 050 / 6902 -94710
www.natuerlichrind.at



SPAR

SCHMIDTHAMMER

4843 Ampflwang, Ort 66, Tel.: 07675/3635

Mail: schmidthammer@sparmarkt.at

Fönsturm

— HAARSTUDIO —

Claudia Brand
Zell am Pettenfirst 28
4842 Zell am Pettenfirst

—
0676/3874578
brand.claudia@gmx.at



Boutique
Papagena

Stadtplatz 9 4840 Vöcklabruck Tel. 07672 78735




ASAMER

KIES- UND BETONWERKE



**BAWAG
PSK**



NEU
AUTOHAUS TIMELKAM
HUDAK

Autohaus Hudak GmbH
Pichlwangerstr. 24
4850 Timelkam

Tel.: 07672/93 100
E-Mail: verkauf.hudak@aon.at
www.hudak.at

PURETRANS
LANGUAGE SERVICES KG www.puretrans.com

- ▶ WELTWEIT. Alle Sprachen der Welt.
- ▶ GEPRÜFT. Zertifiziert nach EN 15038.
- ▶ QUALIFIZIERT. Ausgewählte Native-Speaker.
- ▶ SERVICE. Zusätzliches Sprachkurator.
- ▶ ERFAHREN. Das Wissen zum Tun.
- ▶ KOMPAKT. Bestens organisiert.
- ▶ PROMPT. Schnelle Information.
- ▶ ZUVERLÄSSIG. Auf den Punkt.
- ▶ NACHHALTIG. Hochwertiges Handeln.

PURETRANS Language Services KG, Bruck 9, A-4842 Zell am Pettenfirst, T +43 (0)7675 39518

**Pöllmann
& Partner** GmbH.

Der EnergieSpar - Installateur

4873 FRANKENBURG 4893 ZELL AM MOOS
Tel. 0 76 83 / 77 01 Tel. 0 62 34 / 85 85

poellmann-partner.at

KALTENBRUNNER
Reisen GmbH

A-4901 Ottnang/Hausruck
Hauptstraße 32
Telefon 07676 / 72 40-0
Fax 07676 / 72 40-4
e-Mail: reisen@kaltenbrunner.at

www.kaltenbrunner.at

... da will ich mit!

www.Systemstahl.at



Gitterroste Außen u. Innentreppen
Blechprofilroste Steigtechnik
GFK Roste & Konstruktionen Eingangsmattensysteme


Systemstahl GmbH
Gewerbstraße 2
A-4842 Zell am Pettenfirst

Tel.: 0043 (0) 76 75 / 20 444
Mobil: 0043 (0) 664 / 12 65 088
Fax.: 0043 (0) 76 75 / 20 444 - 4
Email: office@systemstahl.at

friendly i.t.

Ihr freundlicher IT-Partner mit dem Smile-Effekt!

www.friendly-it.com | office@friendly-it.com | +43 664 620 3000
Bruck 10 | A-4842 Zell am Pettenfirst



DER NOTAR

Dr. Wolfgang Gebetsberger

Stadtplatz 18-20
4840 VÖCKLABRUCK

Tel: 07672/22555
Fax: 07672/22555-33
office@notar-gebetsberger.at
www.notar-gebetsberger.at

mocut
HAIR & MAKE-UP STUDIO

SIMONE LIDAUER

Pollheimerstr. 3
4850 Timelkam
T: +43 650 | 372 66 33
www.mocut.at | mona@mocut.at

Öffnungszeiten: Di. – Sa. ab 9:00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung

DER NEUE
NISSAN QASHQAI.
NEUES ALS ERSTER
ENTDECKEN.



NISSAN QASHQAI VISIA
1.2i 88 kW (119 PS)
AB € 20.990,-

• Nissan Connect Technologie (ECT)
• Elektronische Parkbremse (EPB) mit
automatischer Drückerkennung beim
Anhalten
• LED-Tagfahrlicht

JETZT PROBE FAHREN

NISSAN AUTOHAUS RACHER
Selzburger Straße 31
4690 Schwandenstadt
Tel.: 07673/2234, Fax: 07673/2364
www.racher.at, info@racher.at

Gesamtverbrauch l/100 km: Stadt 6,9, Überland 4,9, gesamt 5,6; CO₂-
Emissionen: gesamt 129,0 g/km. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Abb. zeigt
Sonderfoto.

HIFI - TV - VIDEO - SAT
KÖNIGSEDER
SERVICE & VERKAUF

4850 Timelkam
Mozartstraße 4
Tel.: 07672/92680
Fax: 07672/92680-20

Hammertinger
Reisen

REISEBÜRO - AUTOBUSSE - TAXI

A-4873 Frankenburg
Hauptstraße 16
Telefon: 07683 / 8243 | Fax: DW 15
E-Mail: office@hammertinger.at

A-4910 Riedl.
Schwanthalergasse 8
Telefon: 07752 / 82267



www.hammertinger.at

Musik kommt ...

... aus der Harrachstraße

danner.
MUSIKINSTRUMENTE
MEISTERWERKSTATT

4020 Linz, Harrachstraße 42 | Tel: 0732.78 39 14
danner@danner.at | www.danner.at

BAU Profi **STÜBLER** 

Baumarkt - Baustoffe - Fenster - Türen - Tore - Baummaschinen & Geräteverleih - Spielwaren

BRAUN[®]

M A S C H I N E N F A B R I K

www.braun.at



Blumen Gebetsroither
www.blumengebetsroither.at

Malerei 

Eichhorn

Fassadenrenovierung • Türrenovierung • Stuckarbeiten
 Öko-Schimmelsanierung • Dekorative Wandtechniken

Vöcklabruck • 07672 /72762
www.malerei-eichhorn.at

FAIE

IHR FACHMARKT

**Seit 50 Jahren
 gut beraten
 bei Haus, Hof
 und Garten!**



Fassaden Fenster Portale Brandschutz Sonderkonstruktionen

KARO

metall 

karometall.at

CAFÉ • KONDITOREI

Mühlbacher

www.konditorei-muehlbacher.at

☎ 07675/2278
 4843 Ampflwang

Hast du die Haare schön???

Friseursalon Lösch
 Regina Kaltenbrunner

Wir freuen uns auf dich!

Di, Do 8.00 - 17.30 Uhr
 Mi 8.00 - 13.00 Uhr
 Fr 7.30 - 17.30 Uhr
 Sa 7.30 - 13.00 Uhr

Tel.: 0680 44 29 664
 4843 Ampflwang
 Stelzhamerstr. 14




www.la-pueppi.at

Kosmetik **la Püppi**

*das etwas andere
 Kosmetikstudio
 in Gampern*

Anti Aging
 mobiles Sugaring
 Akne
 Cellulite

Termine 0699-112 98 885
 Weiterschwang 76, 4851 Gampern

ad AUTO DIENST BRANDT

- KFZ-FACHWERKSTÄTTE
- KAROSSERIE- UND LACKIERBETRIEB
- NEU- UND GEBRAUCHTWAGENHANDEL

A-4843 AMPFLWANG
 TEL. 07675/3737
WWW.AUTO-BRANDT.AT 

Greinöcker & Willibald

Vöcklamarkt

**GASTRO
EXPRESS**

Unsere Leistung - Ihr Vorteil

Autobusse • Mietwagen • Patientenbeförderung

Zipf-Reisen GmbH

Tel. 07682 / 2150 www.zipf-reisen.at

minihub GmbH
WohnTrends | TürSysteme



A-4714 Meggenhofen
+43 (0) 72 47 / 71 44 21
office@minihuber.co.at
www.minihuber.co.at

Reifenhandel - Hydraulikservice - X-Shop - Forst- und Gartengeräte

FLIXEDER.at

LANDTECHNIK
Reparatur - Handel



MASSEY FERGUSON



SILOKING

VALTRA

WEIDEMANN KESLA

A-4910 Pattigham | Haging 14 | Tel. 07752 / 84072



VERTRAGSWERKSTATT

KFZ-KAROSSERIE-FACHBETRIEB-LACKIERUNG
Schmidtmayr
Zipf

GmbH.



4871 Zipf • Haslach 16
Tel. 07682/6443 • Fax: 3781
e-mail: office@peugeot-schmidtmayr.at

Wir machen,
dass es fährt.

KFZ-Reparaturen aller Marken

ENERGIE AG

Vertrieb

Wir denken an morgen

Im Unternehmensverbund der ENAMO GmbH ENAMO

ANTJE

...MEIN FRISEUR



für jeden
Anlass
die richtige
Friseur ...

Mo-Do 8.30-18.00
Fr 8.00-19.30
Sa 8.00-12.00

www.mein-friseur.org

Gesundheitszentrum Schöndorf Vöcklabruck

Tel: 07672 / 78198

BUM

Car Service

07682 / 3525
www.bum-automobil.at



expert  **DACHS**

Elektroinstallation Reparatur Elektrofachgeschäft

Elektro Dachs GmbH
4843 Ampflwang, Siedlung 169a
4925 Pramet, Hartlhof 9
Tel.: 07675 / 3600
Fax.: 07675 / 3600 4
dachs@partner.expert.at
Mobil: 0664 / 444 15 69



www.tankundwasch.at

DER FÜHRENDE ERDGASVERSORGER

erdgas oö.

OÖ. Gas-Wärme GmbH
Ein Unternehmen der OÖ. Ferngas AG

**KERNZONE
HAIRSTUDIO**

GET YOUR OWN STYLE

Tel.: 07682/ 39 72 1
E-Mail: office@kernzone-hairstudio.at



Reumair

GÄSTEZIMMER

4841 UNGENACH AINWALDING 2 TEL. 0 76 72/80 16 DONNERSTAG RUHETAG



**PRO
TEC
TOR**

Brandschutz in Bestform.



Der neue CASCADA

12 Monate Cabrio-Saison

www.bodenwerkstatt.at

GRUBER
Bodenwerkstatt GmbH

Die PROFIS in Sachen:

- **Agrardienstleistungen**
- **Rekultivierung**
- **Agar- und Forstwege-
sanierung**

Kontakt: Franz Gruber 0664/4311758
office@bodenwerkstatt.at

Ihre Experten für Versicherung,
Vorsorge und Vermögen.

Allianz Team Roither

Dir. Hans Roither, Mobiltel.: 0699/18 79 64 37
Christian Roither, Mobiltel.: 0676/878 266 430
christian.roither@allianz.at
Lederergasse 1, 4880 St. Georgen i.A.
Tel.: 07667/63 80, Fax: 07667/63 80-80

Hoffentlich Allianz.

Allianz 

HOFER PETER
Erneuerbare Energie – Installationen



GAS
WASSER
HACKGUT
SOLARENERGIE
ZENTRALHEIZUNG
PELLETSHEIZANLAGEN



HACKGUT - UND PELLETSHEIZANLAGEN von 15 - 500 KW
Verkauf, Installation und Service aus einer Hand



Lottstraße 18, 4600 Wels
Telefon: 07242 / 42783
Mobil: 0664 / 82 15 710
Email: peter.hofer@umweltenergie.at
Web: www.umweltenergie.at



GAISBAUER GESMBH

ALU-STAHLBAU Tel.: 0 76 75 / 37 48
A-4843 AMPFLWANG E-mail: office@hega.at
Industriepark 2 www.hega.at

VERLÄSSLICH
PROMT
PÜNKTLICH
MODERN
KREATIV
PRINTDESIGN
FREUNDLICH
GUT
LOCAL
KOMPETENT

Colordruck GMBH

Geschäftsdrucksorten
Postkarten
Broschüren
Prospekte
Bücher
Magazine
Kataloge
Kalender
Plakate
Formulare
Mappen
...

WWW.COLORDRUCK.AT
OFFICE@COLORDRUCK.AT

COLORDRUCK GMBH
A-5400 HALLEIN
KALKOFENWEG 6
TEL. +43(0)6245-90111-0
FAX +43(0)6245-90111-22

küche&co
Ing. Robert Deisenhammer

ewe
Küchen aus Leidenschaft

Neue Heimat 26
A-4901 Otttang

Tel. 0664/3572451
www.kueche-co.at

Einbauküchen
Haushaltsgeräte



Manfred Mayrhofer e.U.
GAS · WASSER · HEIZUNG · FERNWÄRME
A-4850 Timelkam - Linzer Straße 49
Telefon 07672 / 92047, Fax -21
E-mail: office@mayrhofer-heizung.at
www.mayrhofer-heizung.at

auto
LACHER
Tel. 07667 / 8080

SPINDLER
BAUGRUPPE

BAUWERBE
VERMESSUNG
ELEKTROTECHNIK
KABELPRÜFUNG
HORIZONTALBOHRUNG

BAUWERBE
ERDBAU
TRANSPORTE
ABBRÜCHARBEITEN

BAUWERBE
CONTAINERDIENST
GERÄTEVERLEIH
BAUSTOFFHANDEL

GRÜNDUNGSLÖSER
LEITUNGSBAU
SPUNNDRIHRVERFAHREN
HAMMERVERFAHREN
ERDVERDRÄNGUNGS-
HAMMER
PFLUGVERFAHREN

NEU: AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER MALER- UND ANSTREICHARBEITEN
(PARADENBESTELLUNG, ANSTRICH, HOLZDRUCK...)

WWW.SPINDLER-BAU.AT
07675 / 4600

Musikernachwuchs gesucht!

Bei Interesse bitte melden bei
Sibylle Sattler
Jugendreferentin
0660 3134669



Ein Blick hinter die Kulissen

Das Making-Of

Hinter diesem QR-Code verbirgt sich die unverfälschte Geschichte der Entstehung unserer neuen und ideenreichen Registerfotos. Einfach den Barcode-Scanner am Handy aktivieren und los geht's.



Viel Spaß!



Impressum:
Herausgeber: Musikkapelle Zell am Pettenfirst
Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Christof Pohn
Redaktionsteam: Bernhard Ecker, Martina Fischer, Christine Gruber, Andrea Lughofer, Bernadette Nagl, Adi Pohn, Sibylle Sattleder
Design & Grafik: Andrea Lughofer
Anzeigen: Julian Pohn
Fotos: Elke Holzmann - FOTOGRAFIE, www.eh-fotografie.com (Register- und Gesamtfotos), Archiv MK Zell
Druck: Colordruck GmbH, Kalkofenweg 6, 5400 Hallein, Tel.: 06245/90111-0, www.colordruck.at

Soweit in dieser Festschrift personenbezogene Bezeichnungen nur in der männlichen Form verwendet werden, beziehen sich diese auf beide Geschlechter in gleicher Weise. Dies dient der leichteren Lesbarkeit und soll keinesfalls diskriminierend wirken.

...allen Zellern!
...fürs Mithelfen! *...allen Helferlein!*
...fürs Mitarbeiten!

Ein :♡:-liches Dankeschön ...

...euch allen!

...allen Musikern!
...fürs Mitfreuen! *...allen Gastkapellen!*
...fürs Kommen!

...unseren Familien und Freunden!!!! *...der Gemeinde Zell!*

...fürs Mitfühlen! *...fürs Unterstützen!*

...allen Sponsoren!





BEZIRKSMUSIKFEST
20. - 21. JUNI
2014
ZELL AM PETTENFEST

Um zu **verstehen**, muss man zuhören.

**Ihre Berater der Generali in der Regionaldirektion für Oberösterreich
und Salzburg sind für Ihre Fragen da.**

Adalbert Stifter Platz 2, 4020 Linz, T +43 732 7636 0, office.ooe@generali.at

Unter den Flügeln des Löwen.

